



GEMEINDE HALLERNDORF ISEK |
PROJEKTWERKSTATT I

Projektwerkstatt für das integrierte städtebauliche Entwicklungskonzept
25. Mai 2019

EINLADUNG



Herzliche Einladung

zur ersten Projektwerkstatt für die Vorbereitung
eines Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK) für die
Ortsteile Hallerndorf, Willersdorf, Trailsdorf und Schlammersdorf

Erste Projektwerkstatt

am Samstag, den 25.05.2019 um 10 Uhr

Turnhalle der Grund- und Mittelschule, Schulstraße 2 in Hallerndorf

Dabei wollen wir gemeinsam mit Ihnen
die angesprochenen Themen der Ortsrundgänge weiter intensivieren
und erste Maßnahmen und Projekte konkretisieren.

voraussichtliches Programm:

- 10:00 Begrüßung
- 10:30 Workshop Teil 1
Getrennt in Ortsteile: Hallerndorf, Willersdorf, Trailsdorf + Schlammersdorf
- 12:00 Pause mit Getränken und Snacks
- 12:30 Workshop Teil 2
Gemeinsame Ziele entwickeln
- 13:30 Ergebnisse und Abschluss
- 14:00 Ende der Veranstaltung

Kommen Sie, diskutieren Sie mit uns und bringen Ihre Ideen mit ein!



ABLAUF UND METHODE

1. Einführung und Stand der Analysen – Impulsreferat durch die Fachplaner
2. Analyse und Bewertung des derzeitigen Zustandes – Beteiligung
3. Ausblick

Die Teilnehmer beschäftigen sich in einem Stuhlkreis mit Fragestellungen zu verschiedenen Themen (Handlungsfeldern). Dabei können sie sich untereinander über alle Handlungsfelder austauschen und so möglichst viele Sichtweisen und Ideen mit in das Gespräch einbringen. Ziel ist es Gemeinsamkeiten zu erkennen und diese zusammenzufassen. Die Ortsteile Hallerndorf, Willersdorf, sowie Trailsdorf und Schlammersdorf wurden analysiert.

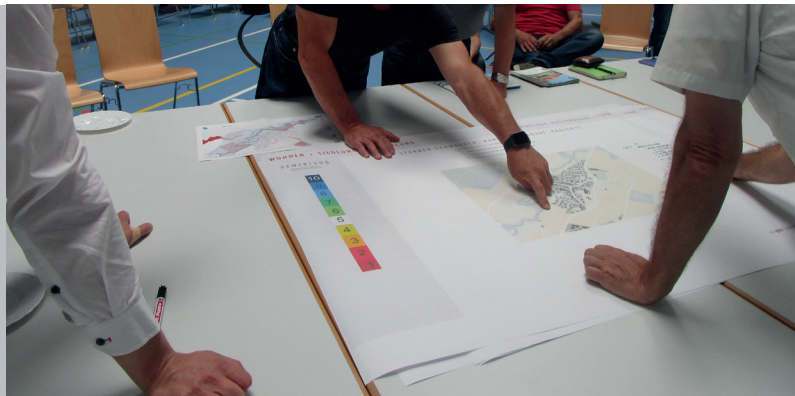
Folgende Handlungsfelder wurden je Ortsteil erarbeitet:

Freizeit + Landschaft

Daseinsvorsorge

Ortsbild + Wohnen + Siedlungsentwicklung

Verkehr + Parken



Die Bürger konnten weiterhin pro Handlungsfeld eine Wertung abgeben, auf welchem Stand sie die Ortsteile auf einer Skala von 1-10 beurteilen. Die Bewertung ist als Tendenz zu sehen. Es wurde deutlich, dass besonders im Bereich Landschaft und Grün erhebliche Vorteile vorhanden sind. Defizite wurden vor allem im Bereich des Verkehrs und des Parkens und zu Stoßzeiten angemerkt. Im Bereich des Freizeitangebotes für Jugendliche und für Betreuungsangebote für Senioren ist in den drei Ortsteilen ein großer Mangel vorhanden.

Auf Übersichtspläne zu den jeweiligen Handlungsfeldern wurden Stärken, Schwächen sowie konkrete Maßnahmen für die Orte formuliert.

ERGEBNISSE

Bewertung

Freizeit + Landschaft



Analyse Freizeit + Landschaft
Hallerndorf

Hallerndorf

Stärken:

Bierkeller, Rathausumfeld, Spielplatz (Lage und Angebot),
7-Flüsse-Wanderweg

Schwächen:

keine Angebote und Treffpunkte für Jugendliche vorhanden

Verortung:

↔ Gefährlicher Bereich Kirche - Schnaider Straße

1 Parkplätze im Hochwassergebiet vorhanden

2 kein Aischweg vorhanden

3 Sackgasse für Wanderer/Radfahrer

-> Wegesystem für Erlebbarkeit Aisch notwendig

4 Insel ehemals als Zeltlager genutzt

5 Angebote für Jugendliche: Pumptrackbahn oder natürliche
Mountainebikestrecke (Fläche vorhanden)

6 Treffpunkte Jugendliche

7 im B-Plan ausgewiesener Spielplatz

8 Ausstattung Spielplatz Hausgärten verbesserungsfähig
(Bänke/Tische)

-> Spielplatzkonzept



Analyse Freizeit + Landschaft
Willersdorf

Willersdorf

Stärken:

Bierkeller, aktive Vereine

Schwächen:

keine Angebote und Treffpunkte für Jugendliche vorhanden

Verortung:

↔ Gefährlicher Bereich Sportplatz

1 Sportverein

2 Feuerwehr

4 Schönes Ausflugsziel und Kleinkindspielplatz

5 private Aischinsel

Bereich Pfarrgarten fehlt Zugang



Analyse Freizeit + Landschaft
Trailsdorf und Schlammersdorf

Trailsdorf + Schlammersdorf

Stärken:

aktive Vereinsarbeit, Bierkeller, 7-Flüsse-Wanderweg, Spielplatz Trailsdorf (Lage und Angebot), Treffpunkt Container (aber keine sanitären Anlagen)

Schwächen:

keine Angebote für Jugendliche vorhanden, allgemein Dorfgemeinschaftshaus fehlt (aber Konkurrenz zu Wirtschaften), Räume und Lager für Vereine/Jugendliche notwendig, Spielplatz Schlammersdorf

Verortung:

- 1 Witzgall Keller untergenutzt
- 2 Mühle und Kindergarten
- 3 Veranstaltungsplatz/Zentrum
- 4 Sportplatz vorhanden, aber eingezäunt

Bewertung

Ortsbild + Wohnen + Siedlungsentwicklung



Analyse Ortsbild + Wohnen + Siedlungsentwicklung Hallerndorf



Analyse Ortsbild + Wohnen + Siedlungsentwicklung Willersdorf



Analyse Ortsbild + Wohnen + Siedlungsentwicklung Trailsdorf und Schlammersdorf

Hallerndorf

Stärken:

Vorhandenen geschlossene Siedlungskörper

Schwächen:

keine barrierearme/freie Wohnarten

Verortung:

1 Entwicklung Festplatz -> historische Spur

2 Containerplatz am Ortseingang

Zusatz: Angebote für sozialen Wohnungsbau

Willersdorf

Verortung:

1 Leerstände

2 Baulücken

3 Bauliche Entwicklung möglich

4 Diskussion Gewerbegebiet?

Trailsdorf + Schlammersdorf

Verortung:

1 Leerstände und erwartbare Leerstände

2 nicht entwickelte Private Baumöglichkeiten

3 Entwicklungsmöglichkeit Baugebiet

4 Blick Ortseingang

Verkehr + Parken

Bewertung



Hallerndorf

Verortung:

- 1 in Stoßzeiten Parkproblematik am Keller
- 2 Private Parkplätze bei Gasthaus vorhanden
- 3 Unübersichtlich und gefährlich -> Querungshilfen oder Ordnung Verkehrsführung notwendig



Analyse Verkehr + Parken Hallerndorf

Willersdorf

Verortung:

- 1 gefährlicher Parksuchverkehr im Bereich Kirche/Gaststätte Straße für Begegnungsverkehr Bus und LKW zu eng
 - 2 zu Stoßzeiten Gehsteige zugeparkt
 - 3 Ausweichmöglichkeit für Parkflächen -> Beschilderung fehlt
- Zusatz: gefährliche Querung am Sportlerheim



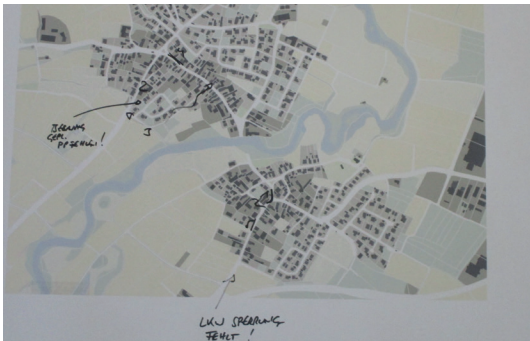
Analyse Verkehr + Parken Willersdorf

Trailsdorf + Schlammersdorf

Verortung:

- 1 Kurve ohne Gehweg, gefährliche Kreuzung
- 2 Parkplatzprobleme zu Stoßzeiten
- 3 Durchgängigkeit fehlt
- 4 Gehwegparken bei Bäcker
- 5 An Kirche zu Stoßzeiten keine Stellflächen für PKW vorhanden

LKW-Sperrung Schlammersdorfer Straße



Analyse Verkehr + Parken Trailsdorf und Schlammersdorf

Daseinsvorsorge

Senioren



- Angebote und Wohnmodelle fehlen
-> Eventuell in Trailsdorf im alten KiGa
- Kein ambulanter Pflegedienst vorhanden
-> Willersdorf Alte Schule
-> Kirchengrundstück Trailsdorf
-> Baulücke Festplatz Hallerndorf
- Für GEWOLAND o. ä.

KiGa/Schulen



- Versorgung überall abgedeckt
- in Planung sowie in Bau

Jugend/Vereine



- In allen Ortsteilen fehlen Jugendräume und ein gemeinsamer Treffpunkt

Einkaufen



- Bäcker und Dorfladen Trailsdorf
- Metzger Hallerndorf

PRESSE

Druckartikel: Hallerndorfer Ideen: Uferweg an der Aisch und Scheunen mit Potenzial

Hallerndorfer Ideen: Uferweg an der Aisch und Scheunen mit Potenzial

Autor: Sylvia Hubele

Hallerndorf, Sonntag, 26. Mai 2019

Vielleicht waren das gute Wetter oder die Vorbereitungen für das Hallerndorfer Feuerwehrfest Ursache, dass sich nur acht Bürger und ein großer Teil der Gemeinderäte in der Sporthalle der Grund- und Mit...



Vielleicht waren das gute [Wetter](#) oder die Vorbereitungen für das Hallerndorfer Feuerwehrfest Ursache, dass sich nur acht [Bürger](#) und ein großer Teil der Gemeinderäte in der Sporthalle der Grund- und Mittelschule zur Bürgerwerkstatt getroffen hatten, um über die Zukunft von [Hallerndorf](#), Willersdorf, Trailsdorf und Schlammersdorf nachzudenken.

Diese Bürgerwerkstatt bildet eine der Grundlagen für die Beteiligung der Bürger an den Entscheidungen bei der Umsetzung des Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (Isek).

Modert von Diana Thrum und Thomas Wirth vom betreuenden Büro "Arc-grün" der Landschaftsarchitekten und Stadtplaner, nahmen die Anwesenden die unterschiedlichen Aspekte ihrer Gemeinde unter die sprichwörtliche Lupe: Sie fanden beispielsweise in allen Ortsteilen, dass parkende Autos, fehlende Bürgersteige und manch unübersichtliche Engstelle durchaus problematisch und damit verbesserbar wären.

Ein Uferweg an der Aisch wäre wünschenswert, während sich die Jugendlichen einen sogenannten Pump-Track für ihr [Mountainbike](#) wünschten. Ein solcher Track ist ein mit Wellen, Steilwandkurven und anderen Elementen versehener asphaltierter Radweg, der sich auch mit Skateboards und anderen Geräten nutzen lässt.

Da es für kleine Kinder in jedem [Ortsteil](#) einen gut ausgestatteten Spielplatz gibt, fehlt eher etwas für größere Kinder und Jugendliche, monierten die Bürger. Thomas Wirth wies darauf hin, dass es in allen Ortsteilen nicht nur Baulücken, sondern auch viele Scheunen mit Potenzial gebe, die viel zu wertvoll seien, um lediglich das Wohnmobil, den Trecker oder Geräte darin zu parken.

An diesem Vormittag trugen die Stadtplaner zusammen, wie die Bürger ihren Ort wahrnehmen. In einem nächsten Schritt soll daraus eine Ideensammlung entstehen, was alles gemacht werden muss, um die Situation zu verbessern.

Dieser kommende Termin soll in etwa einem Monat stattfinden. Diana Thrum informierte, dass zum Hallerndorfer Sommerfest am 7. Juni ein Informationsstand über das Isek sämtlichen interessierten Bürgern den aktuellen Stand der Planungen zeigen wird.

Am 29. Juni sind in der Hallerndorfer Grund- und Mittelschule ebenfalls die Bürger gefragt: An diesem Tag wird das Büro "Arc-grün" in der Zeit von 10 bis 12 Uhr die Bürger über die geplanten Projekte des Isek sowie die Möglichkeiten privater Förderungen im Sanierungsgebiet informieren. Wer sein Haus mit Fördermitteln sanieren möchte, erfährt an diesem Termin die Voraussetzungen und den Ablauf des Verfahrens.

IMPRESSIONEN

